



## Gottesdienstordnung des Priorats « Domus Dei »

Liebe Gläubige,

In diesem Monat Juni finden traditionell die Priesterweihen in unseren Seminaren in der nördlichen Hemisphäre statt: in Ecône, Zaitzkofen (D) und Dillwyn (USA).

Am 27. Juni werden auf dem Feld von Ecône acht Priester mit der priesterlichen Gnade bekleidet; sie werden sich den 713 Priestern der FSSPX anschliessen, die weltweit für die Erlösung der Seelen arbeiten.

„Wir brauchen Priester, um die Welt zu erneuern“, sagte der hl. Pfarrer von Ars.

Das Werk des Priesters schlechthin ist jedoch die Messe. Erzbischof Lefebvre sagte gerne, dass der Priester mit der Feier seiner Messe 80% seines täglichen Dienstes getan hat. In der Tat ist die Messe nichts anderes als das erneuerte Opfer von Golgatha auf dem Altar, und jede Messe wendet uns die Gnaden und Verdienste zu, die Jesus Christus am Kreuz erworben hat.

„Keine menschliche Sprache kann die unermesslichen Wohltaten und Segnungen beschreiben, die wir durch die Heilige Messe erhalten. Der Sünder erlangt Vergebung, der Gerechte wird heiliger, un-

sere Fehler werden korrigiert und unsere Laster ausgerottet, indem wir der heiligen Messe beiwohnen.“ Hl. Laurentius Justiniani

Diese Heiligung der Seelen durch die Messe führt dann zur Erneuerung der Welt.

„So wurde nach und nach die Ordnung in den Seelen wiederhergestellt, und wenn sie in den Individuen wiederhergestellt wurde, dann wurde sie auch in den Familien, den Dörfern und der gesamten Gesellschaft wiederhergestellt. (...) Auf diese Weise ist die christliche Zivilisation entstanden“, sagte Erzbischof Lefebvre, der übrigens von der Messe als **dem Ferment jeder Zivilisation** sprach.

Ich lade Sie deshalb ein auf den folgenden Seiten einige Auszüge aus seiner wunderbaren Predigt zu seinem 50-jährigen Priesterjubiläum zu lesen

Liebe Gläubige, mögen wir das heilige Messopfer lieben und ihm mit immer größerem Eifer beiwohnen! Es geht um unsere eigene Heiligung und das Heil der Welt.

Sie segnend,

*Jann von Penthen*

## AUS LIEBE ZUR KIRCHE

*Mgr Marcel Lefebvre*

[...] Sie sind hier, weil Sie das heilige Messopfer lieben. Warum sind diese jungen Seminaristen im Seminar von Ecône, in unserem Seminar in den Vereinigten Staaten, in Deutschland, warum sind sie dort? Sie kommen in die Seminare, in unsere Seminare wegen der heiligen Messe, wegen der heiligen Messe aller Zeiten, die die Quelle aller Gnaden ist, die Quelle des Heiligen Geistes, die Quelle der christlichen Kultur, wenn sie vom Priester gefeiert wird.

Wir müssen einen Kreuzzug beginnen. Es muss ein Kreuzzug sein, bei dem wir gerade für diesen ewigen Begriff des Opfers eintreten, um die Christenheit neu zu beleben, um eine Christenheit zu stärken, wie sie sich die Kirche wünscht, wie sie die Kirche immer hervorgebracht hat, mit denselben Grundsätzen, mit demselben heiligen Meßopfer, demselben Sakramenten, demselben Katechismus, derselben Heiligen Schrift.

Wir müssen diese Christenheit neu beleben. Sie aber, meine geliebten Brüder, Sie sind das Salz der Erde, Sie sind das Licht der Welt, an Sie richtet sich Unser Herr Jesus Christus und sagt Ihnen: Zerstört nicht die Früchte Meines Blutes! Gebt nicht Mein Kalvaria preis! Gebt nicht Mein Opfer preis!

Und die allerseligste Jungfrau Maria, die dem Kreuz ganz nahe steht, sagt es Ihnen auch, sie, der das Herz durchbohrt wurde, erfüllt mit Leid und Schmerz, aber auch mit der Freude, sich mit dem Opfer ihres göttlichen Sohnes zu

vereinen. Sie sagt es Ihnen auch: Seid Christen, seid Katholiken, laßt euch nicht hinreißen von allen diesen Weltideen, von allen diesen Strömungen, die in der Welt herrschen und die euch zur Sünde und zur Hölle treiben!

Wenn wir Unserem Herrn Jesus Christus folgen wollen, und wir müssen es, dann lasst uns unser Kreuz tragen. Folgen wir Unserem Herrn Jesus Christus nach, ahmen wir Ihn in Seinem Kreuz, in Seinem Leiden, in Seinem Opfer nach.

Er fordert die jungen Menschen auf, die jungen Menschen, die hier in dieser Halle sind, ihre Priester zu bitten, ihnen diese schönen, diese erhabenen Dinge so zu erklären, daß sie ihre Wahl entsprechend ihrer wahren Berufung treffen, treffen bei jeder Berufung, für die sie sich entscheiden könnten, sei es zum Priester, zum Ordensmann, zur Ordensfrau oder zur Ehe. Denn auch auf Grund des Sakramentes der Ehe Verheiratete, Verheiratete unter dem Kreuz Jesu Christi und im Blut Jesu Christi, Verheiratete in der Gnade Unseres Herrn Jesus Christus, Verheiratete, die die Erhabenheit der Ehe verstehen, wurden von ihrem Priester ermahnt, daß Sie sich durch Reinheit, durch Keuschheit, durch das Gebet, durch die Betrachtung würdig darauf vorbereiten, und sich nicht von den Leidenschaften, welche die Welt aufrühren, mitreißen lassen.

Es muss ein Kreuzzug der jungen Menschen sein, die das wahre Ideal suchen wollen, ein Kreuzzug auch der christlichen Familien! Christliche Familien, die Ihr hier anwesend seid,

weiht Eure Familien dem allerheiligsten Herzen Jesu, dem eucharistischen Herzen Jesu und dem Unbefleckten Herzen der allerseligsten Jungfrau Maria! Betet gemeinsam in der Familie! Ich weiss, dass viele von Ihnen das tun. Aber es sollten immer mehr, viel mehr sein, die das tun, inständig, auf dass Unser Herr in Ihrem Haus wahrhaft herrsche!

[...] Bevor ich schliesse, meine geliebten Brüder, möchte ich noch mit ein paar Worten auf mein geistliches Vermächtnis zu sprechen kommen. Es ist ein sehr ernstes Vermächtnis, denn ich möchte, dass es das Echo des Testaments Unseres Herrn ist: „*novi et aeterni testamenti*“:

„*Novi et aeterni testamenti*“ Der Priester spricht diese Worte bei der Konsekration des kostbaren Blutes: „*Hic est calix sanguinis Mei, novi et aeterni testamenti.*“ **Das Erbe, das Jesus Christus uns hinterlassen hat, ist Sein Opfer! Es ist Sein Blut! Es ist Sein Kreuz! Und das ist das Ferment der christlichen Kultur und dessen, was uns in den Himmel führen soll.**

So sage ich Ihnen: um der Ehre der allerheiligsten Dreifaltigkeit willen, um der Liebe zu Unserem Herrn Jesus Christus willen, um der Andacht zur allerseligsten Jungfrau Maria willen, um der Liebe zur Kirche willen, um der Liebe zum Papst willen, um der Liebe zu den Bischöfen willen, zu den Priestern und zu allen Gläubigen, um des Heiles der Welt, um des Heiles der Seelen willen: bewahren Sie dieses Testament Unseres Herrn Jesus Christus, bewahren Sie die heilige Messe aller Zeiten!

Dann werden Sie die christliche Kultur wieder aufblühen sehen, eine Kultur, die nicht für diese Welt ist, aber eine Kultur, aus der der katholische Staat hervorgeht, und dieser katholische Staat ist da, um die Stadt Gottes im Himmel vorzubereiten. Zu nichts anderem ist er da. Der katholische Staat hier auf Erden wird zu nichts anderem geschaffen als für die Stadt Gottes im Himmel.

In wenigen Augenblicken werde auch ich das Blut Unseres Herrn Jesus Christus bewahrend, Sein Opfer bewahrend, diese heilige Messe bewahren, die heilige Messe, die uns von unseren Vorgängern als Vermächtnis hinterlassen wurde. Die heilige Messe, die uns seit der Zeit der Apostel bis heute vermacht blieb, und jene Worte über den Kelch meiner Priesterweihe sprechen.

Wie könnten Sie wollen, dass ich andere Worte über den Kelch meiner Weihe spreche als die, die ich vor fünfzig Jahren über diesen Kelch gesprochen habe! Das wäre mir unmöglich. Ich kann diese Worte nicht ändern.

Wir werden also fortfahren, die Worte der Konsekration zu sprechen, die uns unsere Vorgänger gelehrt haben, Worte, wie die Päpste, wie die Bischöfe und die Priester, die unsere Erzieher waren, sie uns gelehrt haben, damit Unser Herr Jesus Christus herrsche und damit die Seelen durch die Fürsprache unserer lieben Muttergottes im Himmel gerettet werden.

† Marcel Lefebvre

Priesterjubiläums  
23. September 1979



# JUNI 2024

| Tag       | D.        | Fest  | Kl.       |
|-----------|-----------|---|-----------|
| Sa        | 1         | Hl. Angela Merici, Jungfrau <b>Herz-Mariä-Süh.</b>                                | 3°        |
| <b>So</b> | <b>2</b>  | <b>2. Sonntag nach Pfingsten</b>  | <b>2°</b> |
| Mo        | 3         | Ferialtag, <i>Ged. der hl. Chlothilde, Kg. und Witwe (Diöz.)</i>                  | 4°        |
| Di        | 4         | Hl. Franz Caracciolo, Bekenner  | 3°        |
| Mi        | 5         | Hl. Bonifatius Bi. und Mart.  | 3°        |
| Do        | 6         | Hl. Norbert, Bischof und Bekenner <b>Priesterdonnerstag</b>                       | 3°        |
| Fr        | 7         | <b>Fest des allerheiligsten Herzens Jesu</b> <b>Herz-Jesu-Freitag</b>             | <b>1°</b> |
| Sa        | 8         | Muttergottes am Samstag   | 4°        |
| <b>So</b> | <b>9</b>  | <b>3. Sonntag nach Pfingsten</b>  | <b>2°</b> |
| Mo        | 10        | Hl. Margarita, Königin und Witwe  | 3°        |
| Di        | 11        | Hl. Barnabas, Apostel   | 3°        |
| Mi        | 12        | Hl. Johannes a S. Facundo, Bek., <i>Ged. der hll. Basilides und Gef.</i>          | 3°        |
| Do        | 13        | Hl. Antonius von Padua, Bekenner <b>Fatima-Tag</b>                                | 3°        |
| Fr        | 14        | Hl. Basilius d. Gr., Bischof und Kirchenlehrer                                    | 3°        |
| Sa        | 15        | Muttergottes am Samstag, <i>Ged. der hll. Vitus, Modestus und Crescentia, M.</i>  | 4°        |
| <b>So</b> | <b>16</b> | <b>4. Sonntag nach Pfingsten</b>  | <b>2°</b> |
| Mo        | 17        | Hl. Gregorius Barbarigo, Bischof und Bekenner                                     | 3°        |
| Di        | 18        | Hl. Ephrem der Syrer, Kl., <i>Ged. der hll. Markus und Marcellianus, M.</i>       | 3°        |
| Mi        | 19        | Hl. Juliana von Falconieri, Jf., <i>Ged. der hll. Gervasius und Protasius, M.</i> | 3°        |
| Do        | 20        | Ferialtag, Ged. des hl. Silverius, Papst und Martyrer                             | 4°        |
| Fr        | 21        | Hl. Aloisius von Gonzaga, Bekenner  | 3°        |
| Sa        | 22        | Hl. Paulinus von Nola, Bischof und Bekenner                                       | 3°        |
| <b>So</b> | <b>23</b> | <b>5. Sonntag nach Pfingsten</b>  | <b>2°</b> |
| Mo        | 24        | <b>Fest der Geburt des hl. Johannes des Täufers</b>                               | <b>1°</b> |
| Di        | 25        | Hl. Wilhelm, Abt  | 3°        |
| Mi        | 26        | Hll. Johannes und Paulus, Martyrer  | 3°        |
| Do        | 27        | Hl. Anthelm, Bischof und Bekenner (Diöz.)   | 3°        |
| Fr        | 28        | <b>Vigil der hll. Petrus und Paulus</b>   | <b>2°</b> |
| Sa        | 29        | <b>Hll. Petrus und Paulus, Apostel</b>  | <b>1°</b> |
| <b>So</b> | <b>30</b> | <b>6. Sonntag nach Pfingsten</b>  | <b>2°</b> |

# GOTTESDIENSTORDNUNG

| Enney               | Granges-P.   | Im Fang | Bemerkungen                                |
|---------------------|--------------|---------|--|
| 7.15                | 18.00        |         | G-P & E: Hl. Stunde nach der Messe         |
| <b>7.30 / 9.30</b>  | <b>9.30</b>  |         | Kindersegnung                              |
| 7.15                |              |         | <i>E: Ign. Exerzitien für Frauen (fr.)</i> |
| 7.15                | 18.30        |         |  |
| 7.15                |              | 18.00   |  |
| 7.15 / ---          |              |         |  |
| 7.15 / <u>18.30</u> | <u>18.30</u> |         |  |
| 7.15                |              |         |  |
| <b>7.30 / 9.30</b>  | <b>9.30</b>  |         | G-P: Gebet für die Berufungen              |
| 7.15                |              |         |  |
| --- / 18.30         | 18.30        |         |  |
| 7.15                |              | 18.00   |  |
| 7.15                | 18.30        |         | G-P: Fatima-Andacht                        |
| 7.15                | 18.30        |         |  |
| 7.15                |              |         |  |
| <b>7.30 / 9.30</b>  | <b>9.30</b>  |         |  |
| 7.15                |              |         |  |
| 7.15                | 18.30        |         |  |
| 7.15                |              | 18.00   |  |
| 7.15                |              |         | <i>E: Weiheexerzitien</i>                  |
| 7.15                | 18.30        |         |  |
| 7.15                |              |         |  |
| <b>7.30 / 9.30</b>  | <b>9.30</b>  |         |  |
| 7.15                |              |         |  |
| 7.15                | 18.30        |         |  |
| 7.15                | 8.00         | 18.00   | G-P: MI                                    |
| <b>6.30</b>         |              |         | <i>9.00 Priesterweihen in Ecône</i>        |
| 7.15                | 18.30        |         |  |
| 7.15                |              |         |  |
| <b>7.30 / 9.30</b>  | <b>9.30</b>  |         | E: Versammlung des Euchar. KK              |

**Fett gedruckt:** gesungenes Amt

Unterstrichen: Sakramentsandacht vor der Messe



## WIR GEDENKEN UNSERER LIEBEN VERSTORBENEN VOM JUNI

|                             |           |            |
|-----------------------------|-----------|------------|
| Josef Schmutz               | Cordast   | 03.06.1992 |
| Heinz Max Schweizer         | Unterseen | 03.06.2020 |
| Verena Hügli (-Stocker)     | Schliern  | 05.06.2004 |
| Peter Blättler              | Bern      | 09.06.2014 |
| Nelly Vionnet (-Buchs)      | Bulle     | 10.06.2014 |
| Marius Vonlanthen           | Bulle     | 11.06.2017 |
| Leo Jutzet                  | Tafers    | 11.06.1994 |
| Marie-Marthe Huguenin       | Muri/Bern | 12.06.2014 |
| Ines Blaser (-Jacquemettaz) | Marly     | 12.06.2014 |
| Odette Stalder              | Bern      | 12.06.2008 |
| Edwin Mooser                | Jaun      | 21.06.1995 |
| Maria Schuwey               | Romont    | 24.06.2001 |
| Lina Clerc                  | Bulle     | 26.06.2001 |

## ANKÜNDIGUNGEN

---

### ❖ Enney:

- JCR: Am Samstag, den 8. Juni um 18 Uhr und den 22. Juni. (*fr*).
- Müttertreff: am Donnerstag, den 13. Juni um 19.30 Uhr (*fr*).
- Vätertreff: am Donnerstag, den 20. Juni um 19.00 Uhr (*fr*).

### ❖ Granges-Paccot:

- KJB: Am Freitag, den 14. Juni.

### ❖ Im Fang:

- KJB: Am Samstag, den 1. Juni (Enney) und am Sonntag, den 30. Juni.

### ❖ Eucharistischer Kinderkreuzzug: Monatsintention für den Juni.

*„Zur Wiedergutmachung von sakrilegischen Kommunionen. „*



### ❖ Daten, die Sie sich reservieren sollten:

- Donnerstag, den **27. Juni**: Zeremonie der Priesterweihen in Ecône um 9 Uhr.
- Donnerstag, den **7. Juli**: **25-jähriges Jubiläum** des Mädchenlagers Notre-Dame des Neiges mit den Schwestern der FSSPX in Enney. Kirmes im Anschluss an das Hochamt um 9:30 Uhr: Stände und Picknick vor Ort.
- Donnerstag, **1. August**: **Fusswallfahrt** von Treyaux nach Bürglen, feierliches Amt in der Kirche von Treyvaux um 9.30 Uhr
- Sonntag, **11. August**: **Kapellenfest von Enney** in Vuadens.
- Sonntag, **25. August**: **Kapellenfest von Granges-Paccot** in Bürglen.
- Samstag und Sonntag, **14./15. September**: **Wallfahrt** zum hl. Br. Klaus ins Flüeli.
- **25. bis 28. Oktober**: **Pilgerreise nach Lourdes** (Flugblatt auf dem Presetisch ; Anmeldung bis zum 15. September).



# DAS APOSTOLAT DER FSSPX IM KANTON FREIBURG

## Enney: Kapelle Sankt Michael

*Priorat « Domus Dei » – Route de la Vudalla 30 – 1667 Enney*

|                                | Messen      | Beichten        | Andacht |   |
|--------------------------------|-------------|-----------------|---------|---|
| <b>Sonntag</b>                 | 7.30 / 9.30 | 8.50 – 9.25     | 18.00   | Vesper und Aussetzung                         |
| <b>Montag – Samstag</b>        | 7.15        | auf Anfrage     | 18.30   | Rosenkranz                                    |
| <b>Priesterdonnerstag</b>      | 19.30       | während Andacht | → 21.30 | Heilige Stunde                                |
| <b>Herz-Jesu-Freitag</b>       | 18.30       | während Andacht | 17.30   | Aussetzung mit Rosenkranz                     |
| <b>Herz-Mariä-Sühnesamstag</b> | 7.15        | während Andacht | 8.00    | Aussetzung mit 15' Betrachtung und Rosenkranz |

**Verantwortlicher Priester:** P. Yann Vonlanthen – y.vonlanthen@fsspx.email – 026 921 11 38

## Granges-Paccot: Kapelle Unsere Liebe Frau Hüterin des Glaubens

*Route du Côteau 6 – 1763 Granges-Paccot*

|  | Messen             | Beichten                 | Andacht                                 |   |
|--|--------------------|--------------------------|---|---|
| <b>Sonntag</b>                                       | 9.30               | 8.50 – 9.25              | 8.50                                    | Rosenkranz  |
| <b>Dienstag + Freitag</b>                            | 18.30              | während Rosenkr.         | 17.50                                   | Rosenkranz  |
| <b>Herz-Jesu-Freitag</b>                             | 18.30              | während Andacht          | 17.30                                   | Aussetzung mit Rosenkranz                                   |
| <b>Herz-Mariä-Sühnesamstag</b>                       | 18.00              | ab 17.30                 | anschl.                                 | Aussetzung mit 15' Betrachtung und Rosenkranz               |
| <b>Fatimatag – 13.</b><br><i>(ausser am Sonntag)</i> | 18.30<br>Sa. 18.00 | ab 17.30<br>Sa. ab 17.00 | ab 17.30<br>Sa. 17.00<br>nach der Messe | Die ersten zwei Rosenkränze<br>Aussetzung mit 3. Rosenkranz |

**Verantwortlicher Priester:** P. Gregor Imholz – g.imholz@fsspx.email – 026 921 11 38

## Im Fang: Kapelle Unsere Liebe Frau Mittlerin aller Gnaden

*Klein-Mungstrasse – 1656 Im Fang*

|                 | Messen | Beichten    | <b>Verantwortlicher Priester:</b><br>P. Yann Vonlanthen<br>y.vonlanthen@fsspx.email |
|-----------------|--------|-------------|---|
| <b>Mittwoch</b> | 18.00  | auf Anfrage |   |

In der Ferienzeit: Nachfragen